

»Gelbwesten«-Protest: Neunter Akt

Paris. Das »Gelbwesten«-Kollektiv »Frankreich in Wut« hat für diesen Sonnabend erstmals zu Protesten in der Stadt Bourges aufgerufen. Rund 20.000 Menschen hätten ihr Interesse an einer Teilnahme bekundet. Die zuständige Präfektin Catherine Ferrier erließ daraufhin ein Versammlungsverbot für das Zentrum der mittelgroßen Stadt. Landesweit hat die Regierung ein Großaufgebot von 80.000 Einsatzkräften mobilisiert. In Paris werden laut Polizeipräfekt Michel Delpuech 5.000 Polizisten und 14 gepanzerte Fahrzeuge der Militärpolizei im Einsatz sein. Derweil liegt die Zustimmung zu Regierungschef Emmanuel Macron nach einer am Freitag veröffentlichten Umfrage bei nur noch 23 Prozent. (AFP/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/346989.gelbwesten-protest-neunter-akt.html>